

Midlicher Mühlenbachaue bei Klein Reken (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 115)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Aue, Mühle (Baukomplex), Mühlengraben, Einzelhof

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung

Gemeinde(n): Dorsten, Reken

Kreis(e): Borken (Kreis Borken), Recklinghausen

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die Midlicher Mühlenbachaue bei Klein Reken und ihr Umfeld sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Mühlenbachaue im Charakter der Landschaft um 1840. Überwiegend persistente Grünlandstandorte im Auenbereich. Im nördlichen Auen-bereich kleine historische Waldbereiche mit Relikten der Waldweide.

Auf der Terrassenkante erhaltene Einzelhöfe bereits aus der Zeit der Uraufnahme.

Midlicher Mühle und nach 1840 teilweise begradigter und verlegter Mühlenbach mit Relikten des ehemaligen Bachlaufes und der Mühlengraben. Persistente Hecken und Baumreihen entlang der Auenkante. Insgesamt bietet der Auenbereich gute Erhaltungsbedingungen für organische Materialien.

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren des Kulturlandschaftsgefüges, insbesondere Erhaltung der morphologischen Kleinformen wie Bachlauf und Gräben, Erhalt und Förderung der traditionellen Grünlandnutzung
- Sichern kulturgeschichtlich bedeutsamer Böden, insbesondere Erhalt der Auenbereiche als geoarchäologisches Archiv

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr (Abgerufen: 04.04.2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2014): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 145, Köln u. Münster.

Midlicher Mühlenbachaue bei Klein Reken (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 115)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Aue, Mühle (Baukomplex), Mühlengraben, Einzelhof

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literatursauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 2012

Koordinate WGS84: 51° 45 30,96 N: 7° 02 2,87 O / 51,7586°N: 7,03413°O

Koordinate UTM: 32.364.323,54 m: 5.736.018,07 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.571.445,26 m: 5.736.550,84 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Midlicher Mühlenbachaue bei Klein Reken (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 115)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-89865-20140406-215> (Abgerufen: 22. März 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

